Aktuelle Modulbeschreibung

Modulnummer	**13434 - AUSLAUFMODUL**
Modultitel	**Praktische Philosophie** Practical Philosophy
Einrichtung	Fakultät 5 - Wirtschaft, Recht und Gesellschaft
Verantwortlich	apl. Prof. Dr. phil. habil. Friesen, Hans
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Dauer	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Sommersemester
Leistungspunkte	6
Lernziele	Ein breiter Überblick über das Rationalitätskonzept in der abendländischen Geschichte erlaubt es dem Studierenden, andere Binnenrationalitäten, die aufgrund einer anderen Kultur- und Geistesgeschichte zunächst schwer nachvollziehbar sind, einzuordnen und besser verstehen zu lernen. Die Kenntnis der eigenen Rationalitätsvoraussetzungen ermöglicht das Verstehen anderer. Gleichzeitig soll auch Einblick in Entscheidungsverfahren im individuellen bis hin in den öffentlichen Bereich gegeben werden.
Inhalte	Abwägen, Wichten, Beurteilen und Entscheiden stellen Prozesse dar, die neben dem Wissen auch Beurteilungsvermögen und eine bestimmte Kompetenz erfordern. Die Philosophie hat im Laufe ihrer Entwicklung den Begriff rationaler Entscheidungen und der Vernunft soweit entfaltet, dass darauf auch operationale Theorien des Entscheidens und rationalen Handelns aufgebaut werden konnten, bspw. im fachlichen und technischen, privaten bis hin in den gesellschaftlichen und politischen Bereich. Vertieft behandelt werden Themen wie Entscheidungstheorien, „morale par provision“, Rationalität in Geschichte und Gegenwart, Handlungstheorien, Gerechtigkeitsmodelle sowie Themen der politischen und ökonomischen Philosophie. Dazu werden ausgewählte Texte zu Themen der praktischen Philosophie interpretiert und ausgewertet.
Empfohlene Voraussetzungen	keine
Zwingende Voraussetzungen	Keine erfolgreiche Teilnahme am zugehörigen Nachfolgemodul *12177 Praktische Philosophie.*
Lehrformen und Arbeitsumfang	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise	Werden individuell und themenbezogen zusammengestellt.
Modulprüfung	Continuous Assessment (MCA)

Aktuelle Modulbeschreibung

Prüfungsleistung/en für Modulprüfung	Es müssen zwei Veranstaltungen besucht werden (Vorlesung/ Seminar). In der ersten Lehrveranstaltung wird bekanntgegeben, welche Prüfungsleistungen zu erbringen sind. Teilleistungen in den Veranstaltungen können sein: • eine Hausarbeit (ca. 10 Seiten/2000 Wörter) **ODER** • ein Referat (15 min.) **ODER** • eine Klausur (60 bis 90 Minuten) Jede der beiden Teilleistungen wird einheitlich auf einer Skala von 0-50 Punkten entsprechend der erbrachten Leistung bewertet und entspricht damit 50% der Gesamtleistung.“
Bewertung der Modulprüfung	Prüfungsleistung - benotet
Teilnehmerbeschränkung	keine
Zuordnung zu Studiengängen	M.A. / Kultur und Technik (universitäres Profil) / Prüfungsordnung 2008 Abschluss im Ausland / Kultur und Technik / keine Prüfungsordnung
Bemerkungen	• Studiengang Kultur und Technik M. A.: Wahlpflichtmodul im "Wahlpflichtbereich B: Technik und Technologieentwicklung im öffentlichen Diskurs" und im Komplex "Angewandte Technikphilosophie".
Veranstaltungen zum Modul	diverse Vorlesungen / Seminare zur Thematik
Veranstaltungen im aktuellen Semester	keine Zuordnung vorhanden
Nachfolgemodul/e	12177 Praktische Philosophie